

Sozialdemokrat

Zentralorgan der Deutschen Sozialdemokratischen Arbeiterpartei
in der Tschechoslowakischen Republik.

Bezugs-Bedingungen:

Bei Zustellung ins Haus oder
bei Bezug durch die Post:

monatlich Ko 10.—
vierteljährlich 48.—
halbjährig 95.—
jährlich 192.—

Rückstellung von Manu-
skripten erfolgt nur bei Ein-
sendung der Retourmarken.

Erscheint mit Ausnahme
des Montag täglich früh

6. Jahrgang.

Dienstag, 21. Dezember 1926.

Nr. 297.

An den Pranger!

Das Milliardengeschenk der Deutschbürgerlichen an den Militarismus.

Kein Geld für die Arbeitslosen — Kein Geld für Wohnhausbauten — Kein Geld
für Schulen — Kein Geld für Spitäler — Kein Geld für Invalide und Waisen.

Aber drei Milliarden den Generalen zur unbedingten Verfügung!

Jahrelang haben die deutschen Bürgerparteien den Sozialdemokraten Verrat vorgeworfen, weil sie gegen die
nationalistischen Schlagworte der Bourgeoisie kämpften.

Jahrelang haben die deutschen Bürgerparteien sich als Antimilitaristen und Vasser des tschechischen Mili-
tarismus ausgegeben. Als Karl Saböburg vor Budapest stand, warfen die Deutschbürgerlichen den Sozialdemokraten
militaristische Gesinnung vor, weil sie nicht „radikal“ genug gegen die Kriegspläne der Republik aufgetreten seien.

Aus den Feinden des tschechischen Militarismus sind über Nacht seine wärmsten Förderer geworden. Um den Judas-
Lohn der Wucherzölle und der Kongrua, um den Profit der Pflaster- und Großgrundbesitzer, haben die

Landbändler, Christlichsozialen und Gewerbeparteiler

das Volk verraten. Zu dem vollen Maß ihrer Sündenschuld haben sie das unerschütterte Milliardengeschenk
an den Koloch Militarismus gehäuft. Das Budget des Nationalverteidigungsministeriums wird unverbindlich auf
1400 Millionen Kronen jährlich herabgesetzt. Dafür aber erhalten die

Militaristen jährlich 315 Millionen Kronen für den Rüstungsfonds.

11 × 315,000.000

das sind

3.465,000.000 Kč.

Um dieses Geld könnte man die Wirtschaft der Republik sanieren, könnte man den Arbeitslosen helfen, einen Wohn-
hausfonds schaffen, die Sozialversicherung ausgestalten, hundert andere dringendste Forderungen des Volkes erfüllen. Auf
elf Jahre gehören diese hunderte Millionen aber den Generalen, die nach Willkür mit diesem Fonds schalten und walten
können.

Die deutschen Regierungsparteien haben geholfen, dem Parlament eines der wichtigsten Rechte,
eines der ältesten parlamentarischen Grundrechte zu rauben.

Vor Jahrhunderten haben die Stände den Herrschern das Recht der Steuer- und Rekrutendewilligung abgetrotzt. In
Böhmen hat erst die Schlacht am Weißen Berg mit ihren Folgen dem Herrscher diese Rechte wieder ausgeliefert.

**Die tschechisch-deutsche Zoll- und Kongrua-Koalition ist würdelos genug, nach
Art fascistischer Scheinparlamente auf die Kontrolle der Geldgebarung, auf
das Recht der Geldebewilligung auf 11 Jahre zu verzichten.**

Jeder Regierung, die uns die nächsten elf Jahre bringen und sei es ein fascistisches Direktorium,
sei es eine tschechisch-nationale Regierung mit Kramar oder Wajda an der Spitze, haben die „deutschen“ Regierungs-
parteien das Recht gegeben, jährlich 315 Millionen Kronen, die durch „Spenden, Zuweisungen und Sammlungen“ zu
ergänzen sind, nach Belieben aber für keinen anderen Zweck als den der **Umschaffung von Kriegs-**
mitteln zu verwenden.

**Für drei Milliarden Mordinstrumente — für drei Milliarden Giftgase,
Flammenwerfer, Mörser, Minenwerfer, Granaten und Bomben**

werden die Generale anschaffen und die Mehrheit des Parlaments verzichtet freiwillig auf das Recht der Kontrolle.

**Das Parlament ist rechtlos, seine Rechte sind verkauft und verraten!
Der Militarismus beherrscht die Koalition der Zöllner und Kongruisten.**

Das hungernde, entrechtete, ausgebeutete Volk, die betrogenen Massen der Arbeiter, Angestellten, Kleinbauern, Beamten
und kleinen Gewerbetreibenden wird den deutschen Regierungsparteien die Antwort auf diesen Verrat, auf diesen Miß-
brauch der gesetzgeberischen Gewalt nicht schuldig bleiben.

**Laßt die Landbändler, die Christlichsozialen und Gewerbeparteiler, laßt
die nationalsozialistischen Helfer der Bürgerlichen**

den Rüstungsfonds

bei den nächsten Wahlen bezahlen!

Nur wer seine Steuergelder den Generalen anvertrauen, wer für seine mühsam
aufgebrachten Kronen Giftgase und Kanonen gekauft wissen will, wer für eine
Regierung der Militaristen ohne Parlament ist, schwört zur Fahne der volksfeindlichen

Rüstungsparteien!

Der tschechoslowakische Fachmann.

Rechtliche Lichnovska, die kluge Verfasserin
des feinen, lebenswichtig-judischen Buches:
„Der Kampf mit dem Fachmann“, die das
ganze Dasein als einen solchen Kampf ansieht,
würde vielleicht das Leben in der Tschechoslo-
wakie als besonders leidvoll empfinden, aber
sie könnte hier auch Stoff genug sammeln für
einen zweiten Band ihres Werkes. Denn wir
sind mit Fachmännern ganz besonderer Art be-
günstigt.

Wer ist ein Fachmann? Fachmann ist der,
so sagt Rechiilde Lichnovska, der sich im Hand-
umdrehen, ja im Wortumdrehen dazu macht,
Spielern nicht unserer Politik solche Drehtücker
eine ganz besondere Rolle? Wimmelt es
nicht hierzulande an Fachleuten aller Art, die
sich durch solche fühne Drehung selber dazu
gemacht haben?

Der Fachmann weiß natürlich in dem
Augenblicke, da er es geworden ist, da er sich
selber dazu gemacht hat, alles besser als der
Laie, auch wenn der Laie zufällig ein Fach-
mann ist. Unser Minister für nation-
ale Verteidigung, der sich selber als
Kriegsminister betrachtet, ist kein Berufs-
soldat, sondern ein ichtlicher Landmann. Aber
kein General, der ein fünfziger Napoleon zu
sein wähnt, könnte fachmännischer über die Not-
wendigkeiten der Rüstung, über die unbedingte
Notwendigkeit der Sicherung des Friedens
durch ein die ganze Bevölkerung umfassendes
Heer reden, könnte geläufiger über die fünf-
zigste Mobilisierung fachmännischer als dieser Bau-
eremann, der ja vielleicht schon ein paar mili-
tärtechnische Bücher gelesen hat, um sich als
Fachmann zu vervollkommen, aber doch ge-
nau so überzeugt sprechen würde, wenn er einen
Einkauf nicht von einer Galloisfontäne unter-
scheiden könnte.

Es gibt zwar allerlei Politiker, die die
Weltabrüstung für notwendig halten, es gibt
Politiker — auch solche von einiger Bedeutung
—, welche die ganze tschechoslowakische Rüs-
tung für einen Unsinn halten, und es gibt ein
paar Millionen Menschen, die es ertränen ha-
ben, daß das Weiterrüsten nicht den Krieg ver-
hindert, sondern ihn herbeiführt, — aber
was sind sie alle gegen den Landwirt, der sich
in einen militärischen Fachmann verwandelt
hat? Der mußte es natürlich in dem Augen-
blicke, da er Kriegsminister wurde, besser und
hat für alles Reden vom Frieden und von der
die unbedingteste Neutralitätspolitik erhei-
schenden geographischen Lage der Tschechoslo-
wakie nur ein überlegenes Lächeln übrig, wenn
sich nicht gar gleich der Horn des Fachmannes
über den törichten Laien regt.

Wir haben auch Fachmänner, die ihre fach-
männische Überzeugung wandeln, wenn sie
offizielle Fachmänner werden. Da ist zum
Beispiel der Herr Finanzminister Dr. Eng-
lisch, der von der Umfösteuer, nichts wissen
wollte, solange er ein nichtbeamteter Fachmann
war, der damals überhaupt mancherlei andere
Meinungen hatte, und der jetzt als höchster
amtlicher Fachmann für alle indirekten Steuern
ist und damit sein früheres Fachmännertum als
scheinhaft ansieht.

Und wir haben Fachmänner für den
Verkehr, die gegen den Verkehr sind! Da
gibt es simple Laien, die der Meinung sind,
daß es für die Bevölkerung solcher Orte, die
keine oder ungenügende Bahnverbindungen
haben, sehr vorteilhaft wäre, Autolinien zu
schaffen. Aber das dulden die Verkehrs-
fachmänner nicht! Sie bestehen darauf, daß die
Bevölkerung lieber gar nicht fährt, wenn sie
die Bahn nicht benutzen kann, als mit dem
Auto. Und wenn sie es nicht ganz verhindern
können, daß solche Laien sich doch zusamen-
tun, um mit Gesellschaftsautos zu fahren, dann
verbieten sie doch, daß diese Autos regelmä-
ßig, zu bestimmten Zeiten fahren! Es gibt
keinen Laien, der das begreifen kann, aber da
für sind das eben auch Laien, die nicht als
Fachmänner in den Ministerien sitzen und des-
halb alles besser verstehen.

Tages-Neuigkeiten.

Deutscher Rundfunk und tschechischer Chauvinismus.

Erbitterung im deutschen Mähren.

Zu Prag werden deutsche Paläste und deutsche Firmengebäude nicht geduldet, aber das Recht auf eine halbe Stunde deutschen Rundfunks durch nicht selbst Primator Baxa...

Sittlich'eitsverbrechen.

Vergangenen Donnerstag wurden in Jedus bei Wollschütz der 69 Jahre alte Schulmeistermeister R. der 63 Jahre alte Musiklehrer und Bäcker M. dessen 23jährige Tochter und ein 16jähriger Lehrling verhaftet...

Eine Sensationsaffäre maurischer Art behält die Polizei und die Militärbehörde in Klammern. Vor kurzer Zeit wurde der Polizei die Anzeige erstattet, dass sich der Kapitän der Linienprezidentur der 30jährige Jaroslav Bergmann...

Der Bergarbeiter Franz Koncar aus Untertarabau (Zierowitz) mißbrauchte, obwohl er wußte, daß er geschlechtskrank war, am 27. Juli ein siebenjähriges Mädchen und infizierte es...

Wahlniederlage Bethlens in Budapest.

Die Opposition in Budapest-Nord mehr als doppelt so stark als die Regierung.

Budapest, 20. Dezember. (RTZ.) Die Zählung der im Wahlbezirk Budapest-Nord abgegebenen Stimmen ist gestern beendet worden...

Die Regierungsparteien erhielten 22.811 Stimmen, die Linksoption erhielt 52.637 Stimmen, und die Kossenschiefer erhielten 33.977 Stimmen...

Das endgültige Wahlergebnis.

Budapest, 20. Dezember. (RTZ.) Amtlich werden folgende endgültige Wahlergebnisse gemeldet: Von 245 Mandaten erhielten die unter Führung Bethlens stehende Einheitspartei 170...

Das Stimmverhältnis bei den jetzigen Wahlen war folgendes: Einheitspartei 1.014.666, Christlichsoziale Wirtschaftspartei 242.363...

Smetona Präsident.

Warschau, 20. Dezember. Die Katowice Radiostation sandte gestern folgenden Funkpruch: Am 18. d. hat der ehemalige Präsident der Republik, Smetona, sein Amt niedergelegt...

Sowjetrußland

bricht die Beziehungen ab.

Paris, 20. Dezember. Wie die „Humanität“ meldet, hat die Sowjetregierung ihren diplomatischen Vertreter und ihren Militärattache aus Kowno abberufen...

Die Prostituierte mit den schlechten Manieren. Die Prager Sittenpolizei hält sich an die gute alte Tradition der bürgerlichen Gesellschaft. Sie weiß, daß die Prostituierte zu den unentbehrlichen Rekruten der kapitalistischen Gesellschaft gehört...

men, davon 129.895 Sozialdemokraten. Die regierungsfreundlichen Stimmen betragen insgesamt 1.268.674, die der Opposition 418.022.

In den Bezirken mit gleicher Abstammung erhielten: die regierungsfreundlichen Kandidaten 46,9%, die Rechtsopposition 5,8%, die Sozialdemokraten 28,8%, die bürgerliche Linksoption 18,6% sämtlicher abgegebener Stimmen...

Die neuen sozialdemokratischen Abgeordneten.

Budapest, 20. Dezember. (Eigenbericht.) Ein Überblick über die gewählten sozialdemokratischen Abgeordneten gibt folgendes Bild:

In Budapest sind insgesamt sieben Sozialdemokraten gewählt, und zwar die Genossen Peidl, Peyer, Propper, Ghorgi, Farlas, Banjag und Rabof; in Budapest-Nord Propper und Szabo, in Debreczin Ghorgi...

Die Genossen Propper, Peidl und Ghorgi, die in zwei Wahlbezirken gewählt wurden, werden ihre Provinzmandate behalten und so kommt für Budapest dann auch eine Genossin, Anna Kethly, als einziges weibliches Mitglied ins Parlament...

Die sozialistische Regierung in Finnland gefehert.

Helsingfors, 20. Dezember. (Eigenbericht.) Die finnische sozialdemokratische Regierung hat von der Kammer mit 115 Stimmen gegen 62 das erste Vertrauensvotum erhalten.

Die Ausschüsse der Regierung Tanner sind demnach günstig zu beurteilen, denn es zeigt sich, daß nicht nur mit der Unterstützung der Kommunisten gerechnet werden kann...

Legen können, ob die Gesellschaft, die ein Mädchen ausstößt und zum Leben in der Atmosphäre äußerster Elends zwingt, ein Recht hat, von diesem Mädchen gute Manieren zu verlangen...

Der tödliche Revolver unter der Schulbank. Am deutschen Staatsgymnasium in Neustadt ein tragischer Fall zu verzeichnen.

Am deutschen Staatsgymnasium in Neustadt ein tragischer Fall zu verzeichnen. Der Schüler der vierten Klasse, Ludwig B., hatte von einem Mitschüler eine Flobertriviale erstanden, mit der er sich eines Nachmittags während der Geometrielektion unter der Bank spielte.

Ein Wandert in Mähr.-Träbau. In Riebnig bei Mähr.-Träbau soll vor wenigen Tagen ein mehr als fünfzigjähriger Bandenführer, namens Dabermann, seine erst neunzehnjährige Frau förmlich abgeschlachtet und ihr kleines Kind erschlagen haben...

Rundfunk für Alle!

Programm für Dienstag.

- Prog. 5.45: 11. Schallplattenkonzert. 11.40: Rundfunkkonzert. 12.05: Weltanschauung. 12.15: Mittagskonzert. 14: Weltanschauung. 14.30: Konzerte...

Deutschland.

- Schallplattenkonzerte, 19.00: Die Leichtigkeit des Schallplattenspiels. 19.15: Schallplattenkonzerte. 19.30: Schallplattenkonzerte...

Kunst und Wissen.

Luigi Pirandello in Prag.

Jede Sprache hat ihre eigene Kunst, jedes Volk sein eigenes Temperament. Die Gesichts- und Gestaltungsformen sind grundverschieden; es könnte eher eine internationale Theaterkunst geben, wenn man Wörterbücher für Gesicht, statt für das Sprechwerkzeug (Sprache) hätte... Es wurde mit den Händen, Fuß- und Kopf, dem ganzen Körper gespielt, so laut und lebhaft, daß in den Vorstellungen der Gesellschaftskreise der Lärm den äußersten Grad von Rausch erreichte...

Gleich Pirandellos erstes Stück, 'Sechs Personen suchen einen Autor', enthält kein Programm; es ist Theaterprobe unter Komödianten offen Schloßes, dann kommen sechs Personen: Vater, Mutter, nachgeborene Tochter, Sohn, zwei jüngere Kinder... Die Frau hat den Mann verlassen, gerät sie mit der Tochter aus Not in einen 'Mordsalon' - ein Juwelierhaus - wo der Vater mit seiner ihm unbekanntem nachgeborenen Tochter intim wird und noch zur rechten Zeit von der herbeigekommenen Mutter getrennt wird... Pirandello hat also hier versucht, nicht nur durch die satirische Zeichnung des Kleinbürgers, sondern auch durch die Dramatisierung seiner Vorstellungen, von anderen Menschen Sätze zu schreiben...

Zeitströmung wieder: Ihr Gatte, berühmter Professor, heißt sie von der Krankheit) unter anderem Namen ins Haus zurück und leidet, während das ganze Haus an ihrem vermeintlichen Todestag trauert, Wissen geliebt werden und ihre heranwachsende Tochter zum einen eines Idealbildes, die vermeintliche Stiefmutter hat, empfindlich. Als nach der Geburt des zweiten Kindes diese Tochter vom Gatte fort wöl, kann die gequälte Mutter ihren Instinkt nicht mehr zurückhalten und gibt sich ihr in einer aufregenden Szene zu erkennen... 'Sechs Personen': Frau Prosa 2. Abend: Julia Gell 3. Abend... 'Der Scharfseher', Herr Umberto Boubli: dritter Abend: Der heimliche Geliebte... 'Die vier Frauen', eine sehr warme, männlich überaus Natur: Gefühlreich! Als Vater sehr gut, als Soubise sehr mörderisch, als Mauri habe er eine entzückende italienische Liebesgöttin... 'Die vier Frauen' war am ersten Abend ein echter Theatererfolg, am zweiten der stöhnigen Dämonie des Herrn Vorga durchwegs gewachsen, am dritten Abend ein ausgezeichnetes und sofortiger Gatte... 'Die vier Frauen' war am ersten Abend ein echter Theatererfolg, am zweiten der stöhnigen Dämonie des Herrn Vorga durchwegs gewachsen, am dritten Abend ein ausgezeichnetes und sofortiger Gatte... 'Die vier Frauen' war am ersten Abend ein echter Theatererfolg, am zweiten der stöhnigen Dämonie des Herrn Vorga durchwegs gewachsen, am dritten Abend ein ausgezeichnetes und sofortiger Gatte...

Beethoven's 'Nunte Symphonie' bildet den Hauptteil der Programmordnung des ersten philharmonischen Konzertes des deutschen Bühnenorchesters, das am Sonntag im Bohemian Theater aufgeführt wurde... Die Aufführung des unsterblich imposanten Werkes war diesmal glanzvoller als sonst, da den Schlußchor 'An die Freude' die vereinigten Sängerringen und Sänger des deutschen Männergesangvereins, des deutschen Singvereins und des Sängervereins 'Lautwig' sangen, so daß in der Halle des Stimmorgans der Freude und Festfroher überaus zur Geltung kam... 'Die vier Frauen', eine sehr warme, männlich überaus Natur: Gefühlreich! Als Vater sehr gut, als Soubise sehr mörderisch, als Mauri habe er eine entzückende italienische Liebesgöttin... 'Die vier Frauen' war am ersten Abend ein echter Theatererfolg, am zweiten der stöhnigen Dämonie des Herrn Vorga durchwegs gewachsen, am dritten Abend ein ausgezeichnetes und sofortiger Gatte... 'Die vier Frauen' war am ersten Abend ein echter Theatererfolg, am zweiten der stöhnigen Dämonie des Herrn Vorga durchwegs gewachsen, am dritten Abend ein ausgezeichnetes und sofortiger Gatte...

7 Uhr: 'Die Zirkusprinzessin'. Montag (41-1) 7 Uhr: 'Don Juan'. Spielplan der Kleinen Bühne. Donnerstag: 'Frau Warrens Gewerbe', Mittwoch geschlossen, Donnerstag: 'Tober-Colais', Freitag geschlossen, Samstag, 3 Uhr nachm.: 'Frau Warrens Gewerbe', 7 1/2 Uhr: 'Tober-Colais', Sonntag, 3 Uhr: 'Kasperl', 7 1/2 Uhr: 'Kopf oder Schwanz', Montag: 'Tober-Colais'.

Mitteilungen aus dem Publikum. Das Beste für Ihre Augen liefert Optiker Deutsch, Prag, Graben 25, Kl. Bazar.

Literatur. Peter Bezruč, Lieder eines schlesischen Bergmanns. Herausgegeben von Rudolf Juchas, Baur Wolf-Verlag, München 1936. Peter Bezruč, den wir untern Arbeiterschaft bereits im 'Arbeiterjahrbuch' vorgestellt haben, ist nunmehr von Juchas, dessen Uebersetzung der 'Schlesischen Lieder' bei Wolff schon zwei Auflagen erlebten) zur Gänze übertragen worden. Bezručens Werk als Ausdruck der national-sozialistischen Revolution der Tschechen ist von historischer Bedeutung. Deshalb begrüßen wir auch diese schöne deutsche Ausgabe, wenn auch die Scherzreden, die in diesen Liedern ihren Ausdruck finden, den Minoritäten dieses Staates heute viel näher sind als dem unterdrückten Volks, das sich heute stolz das 'Herzenvolk' nennt, und für welches diese Lieder seinerzeit geschrieben wurden.

Genossen! Traget bei jeder Gelegenheit Euer Parteiabzeichen!

Turnen und Sport. Bürgerlicher Sport. Die Eiswettbewerbe in diesen Spielen mit Böhmen als Mitstreiter und Camera in der Verteidigung an; beide gegen sich sehr gut aus der Kitzau-Regel vor ständig überlegen, führte ein (wenn) Pokal vor und foch selbstig. Die ganze Schirmwehre betonte sich an dem Bestreben...

Der Teplitzer SK war nun allerdings in Prag und verlor gegen den Amerikajahrgang 1:3 (0:3). Die Teplitzer sind auf dem Wege, ihr Können von früher zu erreichen. In diesem Spiele zeigten sie wiederum, daß sie eine nicht zu vernachlässigende Mannschaft sind, aber es dauerte doch ziemlich lange, bis sie sich gefunden hatten und dann erst einen gleichwertigen Gegner abgaben...

Viktoria schlägt die Amateur-Auswahl 5:1 (3:1). Tropfen Viktoria noch weit von der 'großen Zeit' entfernt ist, wurde sie ziemlich leicht mit dieser 'Amateur-Auswahl', welche für das im Sommer stattfindende Länderspiel in Luzernburg bestimmt ist, fertig und hatte noch eine größere Anzahl erzielt werden können, wenn die Spieler der Viktoria nicht gar so schüchtern gewesen wären... Slavia gegen Ochofoban Koit 7:2 (4:1). Ein gänzlich interessantes Spiel, das sich vor kaum 300 Personen abspielte. Slavia war wohl die bessere Mannschaft, aber ihre Leistung kam nicht in Einklang mit der erzielten Torzahl gebracht werden...

Sonstiger Fußball vom Sonntag. Wien: SK gegen Dörfel 1:1 (1:1), Admira gegen Sportklub 3:0 (3:0), Slovan gegen WAC 2:2 (0:1), SK gegen Wader 2:1 (1:0). Budapest: SK gegen WAC 3:2 (2:2, 1:1), SK gegen 3. Bezirk 1:1 (1:1), Bojas gegen Nemzes 4:2 (3:0). - Kragan: Gradjanik gegen Vienna Wien 3:1 (3:0); Samstag: Gradjanik gegen Vienna 3:3. - Augsburg: SK Nürnberg gegen Schwaben 3:2. - Jülich: SVg gegen Bayern München 1:1. - Nürnberg: Wader gegen SK, Jülich 3:2. - Ronneheim: SK gegen...

Selbst neben den kostbarsten Geschenken wird eine Elida-Kassette hellen Entzücken bereiten.



ELIDA KASSETTEN

25. Darmstadt 1:1, Waldhof gegen Thon 3:1. - Frankfurt: SV gegen Germania 7:1, Eintracht gegen Borussia 9:1, Eintracht gegen Eintracht 2:0, Borussia gegen Wader 2:2. - Dresden: VfB gegen Brandenburg 9:2, Dresdenia gegen Rotenburger SC 4:0, Sportklub gegen SVg 3:0, King gegen Guts Muth 2:1. - Berlin: Minerva gegen Tennis Borussia 1:0, Hertha BSC gegen Teutonia 6:1. - Bremen: Romet gegen SK 3:1. - Kiel: Holstein gegen Cardener 9:1. - Hamburg: Wacker gegen Teutonia 5:2, Dörfel gegen Eintracht 5:3, Eintracht gegen Rotenburger 3:1. - Englischer SVg: Arsenal gegen Tottenham Hotspur 2:4, Aston Villa gegen Huddersfield Town 3:0, Bolton Wanderers gegen Sunderland 2:2, Burnley gegen Everton 5:1, Cardiff City gegen Blackburn Rovers 6:1, Derby County gegen Derby 2:0, Leeds United gegen The Wednesday 4:1, Liverpool gegen Walsley United 0:0, Manchester United gegen West Bromwich 2:0, Newcastle United gegen Leicester United 1:1, Sheffield United gegen Birmingham 4:5.

Herausgeber Dr. Ludwig Czech, Verantwortlicher Redakteur Wilhelm Niekret, Druck: Deutsche Zeitungs-R.G., Prag, Für den Druck verantwortlich: O. Hüll.

TELEPHONE für alle Zwecke liefert u. installiert 'ERICSSON' PRAG I., malá nám. 1 BRÜNN, Rennweg 18. Lebt auf die Schutzmarke und verlangt Offerte unter Berufung auf diese Zeitung.

DRUCK- u. VERLAGSANSTALT Gesellschaft m. beschr. Haft. empfiehlt sich den p. t. Behörden, Verwaltungen, Organisationen, Gemeinden und Kaufleuten zur Herstellung von Druckwerken wie Tabellen, Büchern, Broschüren, Zeitschriften, Zirkularen, Mitgliedsbüchern, Einladungen, Plakaten, Flug- und Faltblätter, Briefpapieren usw. in solidem und rascher Ausführung. Bestmehrschreibetrieb und Rotationsbetrieb. IN TEPLITZ-SCHÖNAU Fischlergasse Nr. 6.